



UVNord Postfach 9 10 24758 Rendsburg

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Wirtschaftsausschuss  
Herrn Dr. Andreas Tietze, Vorsitzender  
Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Vereinigung der Unternehmensverbände  
in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.

BDI-Landesvertretung Schleswig-Holstein

Hauptgeschäftsführer  
Michael Thomas Fröhlich

Telefon 04331 1420-43  
Telefax 04331 1420-50  
E-Mail [froehlich@uvnord.de](mailto:froehlich@uvnord.de)

per E-Mail: [wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de](mailto:wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de)

Rendsburg, 25. Januar 2018  
Fr./Ch.

## **UVNord-Gesamtstellungnahme**

### **Gebührenfreie Meisterprüfung ermöglichen und Meistergründungsprämie schaffen**

Alternativantrag der Fraktion der SPD

Drucksache 19/271

---

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

wir danken Ihnen für die Möglichkeit, zum vorgenannten Thema Stellung zu beziehen.

Aufgrund der Bedeutung des Themas haben wir im Rahmen einer innerverbandlichen Anhörung allen knapp 90 Mitgliedsverbänden von UVNord die Möglichkeit eingeräumt, ihre Sichtweise darzustellen. Diese Mitgliedsverbände betreuen heute rund 44.600 angeschlossene Mitgliedsunternehmen aus allen Bereichen der Wirtschaft mit über 1,6 Millionen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in Schleswig-Holstein und Hamburg.

Dieses vorangestellt, nehmen wir wie folgt Stellung:

1. In der Drucksache 19/246 vom 09.10.2017 ist dem Antrag der Fraktionen der CDU, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP insofern zuzustimmen, als dass es wichtig in Zukunft sein wird, Schleswig-Holstein zu einem gründerfreundlichen Land weiterzuentwickeln. Im Rahmen des demografischen Wandels ist die Unternehmensnachfolge eine der größten Herausforderungen.

Ein nicht unerhebliches Engagement von UVNord fällt auf dieses Thema, in dem wir mit weiteren Partnern versuchen, Unternehmensnachfolgen zu sichern und damit auch Arbeitsplätze im Land zu halten.

Offenbar in der gleichen Erkenntnis ist auch der Änderungsantrag der SPD-Fraktion in der Drucksache 19/271 formuliert worden.

In Ansehung des bestehenden Koalitionsvertrages in dieser Legislaturperiode, der Schleswig-Holstein auch zum mittelstandsfreundlichsten Bundesland der Bundesrepublik entwickeln will, ist die Lösung einer gesicherten Unternehmensnachfolge nicht nur ein wichtiges Ziel, sondern auch im Zusammenhang mit einer Meistergründungsprämie zu betrachten.

2. Dem Grunde nach können wir eine verstärkte Förderung der Meisterprüfung befürworten. Damit einhergeht die Unterstützung von Unternehmensgründungen bzw. Übernahmen von Meistern.

Nicht ganz vollständig bewerten wir allerdings die ausschließliche Meisterförderung. Dies könnte langfristig zur Attraktivitätsschwächung, beispielsweise in der Techniker- ausbildung, führen, die in der Industrie im Gegensatz zur Industriemeisterfortbildung häufiger gefragt ist. Selbstverständlich benötigt die Industrie ebenfalls ein starkes Handwerk, stellt jedoch auch immer einen Jobmotor in der Region dar. Vor diesem Hintergrund regen wir an, Industrie und Handwerk gleichgewichtig zu betrachten und nicht gegeneinander zu stellen, sondern gleichermaßen eine Förderung auch in der Technikerausbildung zu stärken. Denkbar wäre, ein Modell ähnlich dem des Aufstiegs-BAFÖG auf den Weg zu bringen, das Fortbildungsabschlüsse in verschiedenen Wirtschaftszweigen gleichermaßen umfasst.

Die Antragsbegründungen erstrecken sich zudem immer auf die Wirtschaft als Ganzes und können demnach nicht ausschließlich dazu dienen, allein das Handwerk zu stärken, auch wenn dies für UVNord sowieso und für die gesamtwirtschaftliche Betrachtung in Schleswig-Holstein von höchster Bedeutung ist. Durchlässigkeit fördern und fordern wir in allen Wirtschaftszweigen und Unternehmensgründungen selbstverständlich auch, noch dazu unabhängig von einem Fortbildungsabschluss.

3. Danken möchten wir jedoch insofern beiden Antragstellern, dass sie einen wichtigen Beitrag angestoßen haben, um Unternehmensnachfolgen in Schleswig-Holstein zu erleichtern.

Mit freundlichen Grüßen

